



Jury-Leitfaden der GEDOK e. V.

**Disziplin
Literatur**



Disziplin Literatur (LIT)

	Seite
Vorwort	2
1. Aufnahme von Künstlerinnen/Autorinnen in den Regionalgruppen	3
2. Veranstaltungsvertrag	5
3. Qualitätskriterien	5
Anträge:	
Aufnahmebedingungen	7
Einladung Aufnahme	8
Aufnahme-Antrag	10
Protokoll Jury Aufnahme	12
Jury-Abrechnung	13
Ausschreibung	14
Veranstaltungs-Bewerbung	16
Protokoll Jury Veranstaltung	18
Künstlerinnenvertrag	20
Impressum	22

Vorwort

Die Freiheit der Kunst in Entstehung und Auswirkung ist ein zentrales, im deutschen Grundgesetz besonders geschütztes Rechtsgut, dem auch die GEDOK e. V. verpflichtet ist. Der Kunst uneingeschränkt Stimme und Form zu verleihen, zählt zu den wichtigsten Voraussetzungen, um einer Gesellschaft immer wieder einen untrüglichen Spiegel vorzuhalten. Kunst muss kompromisslos auf Missstände hinweisen aber auch auf Kraftquellen wie Geist und Schönheit, aus denen sich im Wandel der Zeit schöpfen lässt.

Die GEDOK hat sich der Aufgabe verschrieben, Wirken und Werken von Künstlerinnen öffentliche Anerkennung zu verschaffen und setzt sich für Chancengleichheit im Kunstbetrieb ein. Dazu braucht es Wertmaßstäbe mit deutlichem Bezug zu anerkannten Standards und Kriterien künstlerischen Schaffens. Diesem vorausgesetzten Selbstanspruch ihrer Mitgliedskünstlerinnen gegenüber sieht sich die GEDOK e. V. verpflichtet und trägt Sorge dafür, dass eine überzeugende Qualität des künstlerischen Ausdrucks als unverwechselbares „Markenzeichen“ entwickelt, erhalten und wahrgenommen wird.

In der Kunst wie in der Wissenschaft gilt, dass Arbeitsergebnisse durch kompetente, kritische Beurteilung Anderer einen Prozess der Beglaubigung durchlaufen, der für sich schon eine Wertschätzung des ernsthaften künstlerischen Ansatzes wie auch des kreativen Ringens darstellt. Das Resultat einer Befürwortung sichert nicht nur das Renommee der Urheberinnen und die Qualität ihres Werkes oder eines Gesamtvorhabens, in dessen Rahmen es gegebenenfalls präsentiert wird. Daher sind alle Disziplinen der GEDOK aufgerufen, über die Teilnahme von Mitgliedern an öffentlichen Präsentationen und über Neuaufnahmen durch eine Jurierung unter Einbeziehung auch externer Expert*innen der Fachwelt zu entscheiden.

Der hier vom Bundesvorstand zur Berücksichtigung durch die GEDOK Regionalgruppen vorgelegte, seit 2006 erstmals aktualisierte Leitfaden trägt bisherigen Entwicklungen und Gepflogenheiten in den verschiedenen Disziplinen Rechnung. Für die Erstellung gilt Susanne Meier-Faust und IngOhmes sowie Christine Düwel, Marion Hinz, Mia Schmidt und Michaela Weber besonderer Dank!

Das Ermessen „guter“ Kunst bleibt im Laufe der Geschichte ein dynamischer Prozess ebenso wie der Diskurs darüber. GEDOK Künstlerinnen bietet sich über die Grenzen von Disziplinen und Regionen hinweg die Möglichkeit, daran teilzuhaben und mitzugestalten!

Im September 2022
Dr. habil. Ursula Toyka
Präsidentin

Literatur – Lyrik, Prosa, Drama u. a.

1. Aufnahme von Künstlerinnen/Autorinnen in den Regionalen Gruppen

1.1 Aufnahmevoraussetzungen:

- Bewerbung der Künstlerin (aufgrund Empfehlung oder Antrag)
- Erfüllung der Aufnahmebedingungen
- Aufnahme-Jurierung

Einladungsschreiben/Anschieben an die Autorin zur Abgabe ihrer Unterlagen für die Aufnahme-Jurierung mit folgenden Angaben:

- Beschreibung der Jurierung, des zeitlichen und formalen Vorgehens
 - Nennung der Jury (personell und fachlich)
 - Anforderung der folgenden Bewerbungsunterlagen
 - Mindestens Textproben aus den letzten Jahren
(jede Textprobe namentlich gekennzeichnet und datiert, bei Auszügen aus Büchern: ISBN-Nummer des Buches angeben).
 - künstlerische Vita,
 - fakultativ: Aussage über die eigene literarische Arbeit („Statement“)
(Diese Unterlagen sollten als elektronische Dateien vorliegen.)
 - Adresse der Fachgruppenleiterin LIT für die Einreichung der Unterlagen
 - Zeitpunkt der schriftlichen Mitteilung der Jurierungsergebnisse
 - Adresse/Tel. etc. für Rückfragen
 - Einverständniserklärung mit den Entscheidungen der Jury
- Beigefügt sind dem Anschreiben:
Aufnahmebedingungen, Aufnahmeantrag.

- **Formular Aufnahmebedingungen**
- **Formular Einladungsschreiben/Anschieben**
- **Formular Aufnahme-Antrag**

1.2. Durchführung der Aufnahme-Jurierung in den Regionalen Gruppen Fach-Jury mit 3 - 5 Mitgliedern

Jury-Modelle

Modell A: Jury aus Expertinnen der GEDOK

Grundlagen der Zusammensetzung:

Die Jury-Mitglieder werden von den Mitgliedern der Disziplin Literatur für die Dauer einer Wahlperiode gewählt. Wiederwahl ist möglich. Sinnvoll ist ein Verhältnis von drei Autorinnen und zwei KunstvermittlerInnen LIT, bei kleineren Gruppen zwei Autorinnen, eine Kunstvermittlerin.
(Anforderungen an die Qualifikationen siehe weiter unten.)

Modell B: Jury aus Expertinnen der GEDOK + externen ExpertInnen

Grundlagen der Zusammensetzung:

Mischung intern/extern, gewählt/bestellt (Anzahl je nach Disziplingröße)
2 - 3 GEDOK-Jurorinnen (Autorinnen/KunstvermittlerInnen LIT)



Die internen Jury-Mitglieder werden von den Mitgliedern der Disziplin für eine Wahlperiode gewählt (s. o.).

1 - 2 bestellte externe Jurorinnen (Autorinnen/KunstvermittlerInnen LIT)

Voraussetzungen der Wählbarkeit/Bestellung von internen oder externen Jury-Mitgliedern:

Autorinnen:

Erfahrung im Literaturbetrieb, mehrjährige professionelle literarische Tätigkeit, Publikationsliste, Jury-Erfahrung in anderen Gremien, Kenntnis im Spektrum der Literatur

KunstvermittlerInnen LIT:

professioneller Hintergrund, mehrjährige Erfahrungen im Literaturbetrieb, bei literarischen Projekten,
(LiteraturwissenschaftlerInnen/LiteraturagentInnen/KritikerInnen/VerlegerInnen)

Bei Model A sollte bei der Wahl der Jury-Mitglieder darauf geachtet werden, dass diese die verschiedenen Arbeitsgebiete abdecken.

Bei Modell B kann die fachliche Zusammensetzung der Jury bei unterschiedlichen Arbeitsgebieten der Bewerberinnen diese stärker berücksichtigen.

- Formular Protokoll Jury Aufnahme

1.3. Jury-Kosten:

Honorierung: keine oder schriftlicher Honorarverzicht mit Nennung der Summe gegen Spendenbescheinigung; Fahrtkostenerstattung gegen Belege, Einladung zum Mittagessen am Tag der Jurierung (Erstattung der Spesen gegen Belege).

- Formular Jury-Abrechnung

1.4 Schriftliche Mitteilung der Juryergebnisse

Bei Nichtaufnahme:

Dank für Interesse und Bedauern zum Ausdruck bringen. Möglichst einen begründenden Satz entsprechend der Notiz im Jury-Protokoll formulieren; ebenso eine Ermutigung bei einer empfohlenen nochmaligen Bewerbung

Bei Aufnahme:

Neues Mitglied willkommen heißen, zur Aktivität anregen, Aufforderung zur Beitragszahlung, Hinweis auf die nächste Veranstaltung, das monatliche Treffen.
Beizufügen: Formular mit Einzugsermächtigung für Jahresbeitrag, Satzung, evtl. GO, allg. Unterlagen für die Mitglieder, z. B. Mitglieder-/E-Mail-Verzeichnis (mit dem Hinweis auf rein vereinsinternen Gebrauch der Verzeichnisse)

2. Veranstaltungsvertrag

Es wird empfohlen, mit den bei einer Veranstaltung auftretenden Autorinnen einen Vertrag zur Durchführung der Veranstaltung zu schließen.

- Formular Autorinnenvertrag

3. Qualitätskriterien

3.1 Beurteilungskriterien für künstlerische Arbeit

(Die folgenden Beurteilungskriterien erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.)

- Konzeptionelle Schlüssigkeit der literarischen Arbeit (eines Textkonzepts, eines Manuskripts, eines Werks, eines Werkszusammenhangs)
- Erkennbarkeit und Weiterentwicklung im bisherigen Werkprozess
- eigenständige Einheit von Form und Inhalt (Originalität)
- Präzision und Beherrschung von Sprachformen
- Stilsicherheit bzw. bewusste Stilbrüche
- Nicht-Eingängigkeit bei der Formulierung von Textsorten, Transformation
- Stilistische Erfindung, Risikofreude, Differenz zu Vorhandenem, Grenzüberschreitung
- Stringenz und Kontinuität der Qualität inklusive Brüchen und Neuansätzen
- Konsequenz und Durchhaltevermögen bei der Realisierung von literarischen Ideen

3.2 Verständigung über künstlerische Praxis

Beurteilungsverfahren, Arbeitsregeln

- Offenheit
- Vorurteilsfreies Wahrnehmen
- Reflexion der künstlerischen Praxis der bewerbenden Künstlerin (des Konzepts, des Werks,...s. o.),

interne Logik des Werks und werkimmanenter Vergleich:

Welchen Anspruch hat die Autorin an sich selbst, kann sie diesen mit dem zu beurteilenden Text erfüllen? Sie hat in aller Regel durch vorhergehende Texte einen Maßstab der Beurteilung gesetzt, der sich als werkimmanentes Kriterium der Qualitätsbewertung auswirkt. Ein sogenanntes „Statement“ der Autorin, mit dem sie ihre künstlerischen Absichten und ihre konzeptionellen Gedanken umreißt, ist ein weiterer Anhaltspunkt für den werkimmanenten Qualitätsmaßstab.

- Vergleichendes Lesen/Hören im Verhältnis zu den zeitgleich vorliegenden Arbeiten anderer Autorinnen: Relation von Qualitäten
- Vergleichendes Lesen/Hören im Verhältnis zu Literatur allgemein
- Anwendung des Maßstabs „intersubjektive Objektivität“
- Konsensfindung durch Argumentation

3.3 Interdisziplinäres „Arbeits- und Denkklima“

- gegenseitige Offenheit der Disziplinen als Profil der GEDOK
- GEDOK als Plattform verschiedener Stile und Arbeitsweisen, unterschiedlicher Konzepte und Haltungen. Diese jeweils stringenten, unterschiedlichen Positionen werden als großer Reichtum verstanden. Sie verlangen Respekt und Toleranz, sofern sie als echte Standpunkte überzeugend vertreten werden können.
- Die GEDOK-Kultur besteht auch gerade darin, die Begegnungen der Disziplinen und interne Offenheit und Durchlässigkeit als Analogie zu interkulturellen Erweiterungen und diese Vielfältigkeit als Chance zu begreifen und den Dialog zu fördern. Die Faszination des Andersartigen gilt auch hier und stimuliert Kreativität. Voraussetzung ist hier wie überall die wohlwollende Haltung und der Verzicht auf eine vorwegnehmende, vorurteilsgeprägte Bewertung.
- Methoden des aktiven Zuhörens und der Offenheit für das Andere sind Voraussetzung für eine bewusste Verständigung. Dazu gehört weiterhin das einführende Nachfragen, woran sich etwas festmachen lässt, etwas sichtbar wird.



Aufnahmebedingungen Literatur

Ziel

Die Gruppe Literatur setzt sich zum Ziel, innerhalb der GEDOK unterschiedliches Kunstschaffen zu repräsentieren und gemeinsam aktiv in der Öffentlichkeit aufzutreten.

Aktivitäten

Die Gruppe Literatur organisiert Lesungen, Vorträge, Workshops etc., die den einzelnen Mitgliedern durch gemeinsame Planung und Themenfindung eine inhaltliche Auseinandersetzung ermöglichen.

Im Rahmen der räumlichen Möglichkeiten und in Begegnung und Austausch mit den Mitgliedern der anderen Disziplin ist jedes Mitglied zum aktiven Mitgestalten aufgefordert.

Aufnahmevoraussetzungen

Eine kontinuierliche, intensive literarische Praxis ist durch Buchpublikationen, Veröffentlichungen in Zeitungen, Literaturzeitschriften und/oder Veröffentlichungen in Anthologien aus literarischen Wettbewerben nachzuweisen. Über die Anerkennung der künstlerischen Leistung entscheidet der Vorstand der Regionalen Gruppe durch eine Fachjury.

Bewerbung

Mit Textproben, Vita und einer Liste der bisherigen Veröffentlichungen können sich Autorinnen, Journalistinnen, Drehbuchautorinnen, Dramatikerinnen und ähnlich künstlerisch Schaffende bewerben.

Übersetzerinnen, literaturwissenschaftlich Publizierende, LiteraturagentInnen, VerlegerInnen werden unter dem Stichwort Kunstvermittlung ohne Jurierung als Kunstförderinnen direkt in die GEDOK aufgenommen. Sie sollten die Sparte Literatur bei deren Aktivitäten unterstützen und können bei Bedarf hinzugezogen werden.

Aufnahme-Verfahren

Die Jury besteht aus literarischen Fachleuten verschiedener literarischer Disziplinen (z. B. Prosa, Lyrik), darunter die Bundesfachbeirätin Literatur der GEDOK. Auf der Grundlage der eingereichten Textproben und im Kontext des aktuellen literarischen Schaffens findet die Jury ihr Urteil. Die Bewerberin wird schriftlich über die Entscheidung der Jury informiert.

GEDOK Regionalgruppe:

Adresse

Tel.:

E-Mail:



Einladung zur Aufnahme als Autorin

Sehr geehrte Frau _____, liebe Autorin,

wir freuen uns über Ihr Interesse an einer Mitgliedschaft in der GEDOK und senden Ihnen gerne die Aufnahmebedingungen und den Aufnahmeantrag zu.

Die Jurierung für die Aufnahme in die Sparte Literatur wird im Umlaufverfahren durchgeführt.

Mitglieder der Jury sind: (Namen und Arbeitsgebiete/Funktionen)

- 1)
- 2)
- 3)
- 4)
- 5)

Bitte reichen Sie _____ Textproben aus den letzten _____ Jahren ein und fügen Sie die im beigefügten Bewerbungsformular aufgelisteten Unterlagen wie Vita etc. bei.

Die Adresse für die Einsendung der Unterlagen ist:

Mit der Einreichung der Bewerbungsunterlagen erklären Sie sich mit den Entscheidungen der Jury einverstanden.

Das Ergebnis der Jurierung wird Ihnen schriftlich innerhalb vonMonaten mitgeteilt. Sie erhalten dann auch weitere Unterlagen und Informationen über die Arbeit der GEDOK.

Bei Fragen zur Einreichung und Bewerbung wenden Sie sich bitte an die

Literaturfachbeirätin der Regionalgruppe: _____

Name:

Tel.:

E-Mail:

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und verbleiben mit freundlichen Grüßen

(gez. 1. Vors.)

GEDOK Regionalgruppe: _____

Adresse

Tel.:

E-Mail:

- Aufnahme-Antrag Literatur
- Aufnahmebedingungen



Aufnahme-Antrag Literatur

Bewerberin

Name _____ Vorname _____

Strasse _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____ Internet _____

Geburtsort _____ Geburtsdatum _____

Mit den folgenden Textproben bewerbe ich mich um die Aufnahme. Die Texte sind mit meinem Namen und dem Entstehungsjahr beschriftet.

Die weiteren Unterlagen (siehe unten, Punkte 2 - 5) sind in einer Mappe beigelegt.

1. Liste der literarischen Texte:

Textprobe 1 Titel: _____

Literarische Gattung: _____

Entstehungsjahr: _____ **Seitenumfang:** _____

Manuskript _____ bzw. Angaben zur Publikation:

(Falls Sammelband, Anthologie etc.)

Herausgeber/in: _____

Verlag/Ort/Jahr: _____

Seitenangaben: _____

Textprobe 2 Titel: _____

Literarische Gattung: _____

Entstehungsjahr: _____ **Seitenumfang:** _____

Manuskript _____ bzw. Angaben zur Publikation:

(Falls Sammelband, Anthologie etc.)

Herausgeber/in: _____

Verlag/Ort/Jahr: _____

Seitenangaben: _____



Textprobe 3 Titel: _____

Literarische Gattung: _____

Entstehungsjahr: _____ **Seitenumfang:** _____

Manuskript _____ bzw. Angaben zur Publikation:

(Falls Sammelband, Anthologie etc.)

Herausgeber/in: _____

Verlag/Ort/Jahr: _____

Seitenangaben: _____

2. Biografie (künstlerische Vita), Porträtphoto

3. Darstellung der literarischen Arbeit in eigenen Worten („Statement“)

4. Medienberichte (die drei wichtigsten)

5. Veröffentlichungen/Publicationen

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben.

Mit der Entscheidung der Jury bin ich einverstanden.

Ort/Datum/Unterschrift

Bewerbung bitte ausgefüllt mit den übrigen Unterlagen einreichen und mit einem adressierten und frankierten Rückumschlag senden an:

GEDOK Regionalgruppe: _____

Adresse

Tel.:

E-Mail:



Protokoll Jury Aufnahme Literatur

Jurierung der Aufnahmen in die Sparte Literatur

Zeitraum _____

Bewerberin

Name _____ Vorname _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____ Internet _____

Geburtsort _____ Geburtsdatum _____

Jurymitglieder (Name, Arbeitsgebiete, Funktionen):

1) _____

2) _____

3) _____

4) _____

5) _____

Jurierung der eingereichten Texte:

Bewertung	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
Textprobe 1			

Textprobe 2

Textprobe 3

Ergebnis: Aufnahme: (bitte ankreuzen) nein _____ ja _____

Bei Ablehnung:

Nochmalige Bewerbung empfohlen: nein _____ ja _____

Begründende Bemerkungen (Stichworte):

Ort

Datum

Unterschrift Protokollführung



Abrechnung Jury

Jurierungsanlass _____

Ort _____ Termin _____

Auslagen (z. B. Fahrtkosten) lt. beigefügten Belegen
(zur Erstattung durch die GEDOK)

_____ €

_____ €

_____ €

Honorar/Zeitaufwand/(€/St.)

_____ €
(als Spende an die GEDOK)

Abrechnende Person/Jurymitglied:

Name _____

Adresse _____

Tel.:

E-Mail :

Bankverbindung:

ISBN _____

Ort _____

Datum _____

Unterschrift



Ausschreibung Literatur

**Die GEDOK Regionalgruppe_____ schreibt für die Sparte
Literatur die folgende Veranstaltung aus:**

Termin_____

Ort_____

Teilnahmeberechtigt sind die Mitglieder der GEDOK Regionalgruppe:_____

Zugelassen sind Vorschläge in Form von Textproben und Hörproben (Lesung auf CD/DVD).

Das Konzept der Veranstaltung sieht die folgende Thematik vor:

Teilnahmeunterlagen:

Einzureichen sind Textproben/Hörproben (CD/DVD) (mit adressiertem und frankiertem Rückumschlag) und die künstlerische Vita sowie das beigefügte Formblatt Veranstaltungsbewerbung.

Einreichungsfrist:_____

Einreichungsadresse

Die Jurierung erfolgt am:

Jury-Mitglieder sind (Name, Arbeitsgebiet/Funktion):

1)

2)



3)

4)

5)

Die eingereichten Unterlagen werden zusammen mit der Mitteilung über die Jury-Entscheidung in dem miteingereichten Rückumschlag zurückgesandt.

Veranstaltung:

Die Konzeption der Veranstaltung und Programmzusammenstellung folgt auf der Basis des Konzepts den Vorschlägen der Jury.

Verantwortlich für die Organisation und Durchführung ist die Fachgruppenleiterin Literatur/Projektleiterin. _____ (Name) in

Abstimmung mit dem Vorstand der GEDOK Regionalgruppe: _____ und unter Mitwirkung der Autorinnen.

Die beteiligten Autorinnen erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von EURO _____.

Die Herstellung und Herausgabe einer Dokumentation/eines CD-Mitschnitts ist – vorbehaltlich ausreichender Finanzmittel – vorgesehen.

Die beteiligten Autorinnen stellen die erforderlichen Unterlagen (Texte, Viten, Porträtfotos) für die Programmerstellung in elektronischer Form zur Verfügung.

Die GEDOK Regionalgruppe: _____ ist berechtigt, Programmteile der Veranstaltung (ggf. auch Viten und Porträtfotos der Teilnehmerinnen) in den Medien und im Internet zu veröffentlichen.

Die von der Jury ausgewählten Texte/Hörstücke sind für das Veranstaltungsprogramm vorzubereiten und am Tag und Ort der Veranstaltung zu Gehör zu bringen.

Mit der Einreichung erkennen die Bewerberinnen die Teilnahmebedingungen und die Entscheidungen der Jury an.

Ort _____ Datum _____

Unterschrift

(gez. 1. Vorsitzende)

GEDOK Regionalgruppe:

Adresse

Tel.:

E-Mail:



Veranstaltungs-Bewerbung Literatur

Titel und Termin der Veranstaltung:

Bewerbungsunterlagen

Name _____ Vorname _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Telefon _____ Fax.: _____

E-Mail _____ Internet _____

Geburtsort _____ Geburtsdatum _____

Mit den folgenden literarischen Texten/Hörstücken bewerbe ich mich um die Beteiligung bei der oben genannten Veranstaltung. Die Texte sind auf einem Deckblatt mit meinem Namen, dem Titel und dem Entstehungsjahr beschriftet. Die weiteren Unterlagen (siehe unten, Punkte 2 – 5) sind in einer Mappe, die ich auf dem Umschlag mit meinem Namen beschriftet habe, beigelegt.

1. Liste der eingereichten Texte:

Text/Hörstück

Titel: _____

Literarische Gattung: _____

Entstehungsjahr: _____ **Seitenumfang:** _____

Manuskript _____ bzw. Angaben zur Publikation:

(Falls Sammelband, Anthologie etc.)

Herausgeber/in: _____

Verlag/Ort/Jahr: _____

Seitenangaben: _____

Text/Hörstück 2:

Titel: _____

Literarische Gattung: _____

Entstehungsjahr: _____ **Seitenumfang:** _____

Manuskript _____ bzw. Angaben zur Publikation:



(Falls Sammelband, Anthologie etc.)

Herausgeber/in: _____

Verlag/Ort/Jahr: _____

Seitenangaben: _____

Text/Hörstück 3:

Titel: _____

Literarische Gattung: _____

Entstehungsjahr: _____ **Seitenumfang:** _____

Manuskript _____ bzw. Angaben zur Publikation:

(Falls Sammelband, Anthologie etc.)

Herausgeber/in: _____

Verlag/Ort/Jahr: _____

Seitenangaben: _____

2. Biografie (künstlerische Vita), Porträtfoto

3. Darstellung der literarischen Arbeit in eigenen Worten („Statement“)

4. Medienberichte (die drei wichtigsten)

5. Veröffentlichungen/Publikationen/CD-Hörstück

Ich versichere die Richtigkeit meiner Angaben.

Mit der Entscheidung der Jury bin ich einverstanden.

Ort / Datum / Unterschrift

Bewerbung bitte - bis zum _____ ausgefüllt an uns senden.

- bei der Einlieferung zur Jury am _____ mit einreichen.

GEDOK Regionalgruppe:

Adresse

Tel.:

E-Mail:



Protokoll Jurierung Veranstaltungen Literatur

Deckblatt

(1 Exemplar pro Juryanlass, Blatt 2: Anzahl Exemplare entsprechend der Zahl der Bewerberinnen)

Jurierung für die Veranstaltung (Titel und Termin)

Datum der Jurierung _____

Ort _____

Beginn _____ Uhr

Ende _____ Uhr

Protokollführung _____

Jurymitglieder (Name, Arbeitsgebiet/Funktion):

- 1) _____
- 2) _____
- 3) _____
- 4) _____
- 5) _____

Anzahl der einreichenden Autorinnen:

Bemerkungen:

Ort

Datum

Unterschrift Protokollführung



Protokoll Jurierung Veranstaltung vom _____ Blatt 2

Bewerberin

Nr. _____

Name _____ Vorname _____

Straße _____ PLZ/Ort _____

Telefon _____ Fax _____

E-Mail _____ Internet _____

Geburtsort _____ Geburtsdatum _____

Jurierung der eingereichten Texte/Hörstücke:

Bewertung: Ja-Stimmen Nein-Stimmen Enthaltungen

Text/Hörstück 1

Text/Hörstück 2

Text/Hörstück 3

Ergebnis: Einjuriert: (bitte ankreuzen) nein _____ ja _____

Begründende Bemerkungen (Stichworte):

Ort

Datum

Unterschrift Protokollführung



Künstlerinnenvertrag Literatur

Vertrag zwischen der GEDOK Regionalgruppe: _____

Vertreten durch die Vorsitzende

und der Autorin/Künstlerin

zur Durchführung einer Veranstaltung:

(bitte ankreuzen bzw. eintragen)

- Lesung
- Sonstiges (literarisches/interdisziplinäres Projekt) _____

Veranstaltungsort:

(bitte ankreuzen bzw. eintragen)

- (Sitz d. Reg. - Gruppe)
- sonstiger Ort _____

Veranstaltungstermin: _____

Weitere verbindliche Termine (Datum und Uhrzeit):

- Mediengespräch _____
- Vortrag/Sonstiges _____

Die Textauswahl und die Konzeption der Veranstaltung erfolgen in Abstimmung mit den Verantwortlichen der GEDOK, bei besonderen Projekten zusätzlich durch eine dafür bestimmte Jury.

Die Künstlerin erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von EURO _____.

Die GEDOK sorgt im Rahmen ihrer Möglichkeiten für eine angemessene Medien- und Öffentlichkeitsarbeit. Sie ist berechtigt, die für die Veranstaltung ausgewählten Texte oder einen Text mit Angabe des Namens der Autorin in gedruckten oder elektronischen Publikationsformen zu veröffentlichen.

Die Gestaltung einer (Nichtzutreffendes streichen) Einladungskarte/Dokumentation/eines Plakates/Faltblatts/Leporellos kann in Abstimmung mit der Autorin/Künstlerin erfolgen. Die Herstellungs-/Druckkosten trägt die GEDOK.



Die Künstlerin stellt der GEDOK elektronisches Textmaterial und ein Porträtfoto für die Öffentlichkeitsarbeit zur Verfügung sowie gegebenenfalls Material für die Gewinnung von Sponsoren.

Die Künstlerin verpflichtet sich, die mit diesem Vertrag vereinbarte(n) Veranstaltung(en) unter dem von der GEDOK festgelegten Titel und unter Nennung der Veranstalterin GEDOK in der Öffentlichkeit und in Publikationen zu nennen. Ebenso verpflichtet sie sich, falls Mitglied der GEDOK, diese Mitgliedschaft in ihrer üblichen künstlerischen Vita (in Buchpublikationen, Internetseiten, Dokumentationen, Zeitschriften, sonstigen Publikationsformen) aufzuführen.

Der Rücktritt vom Vertrag kann nur bis zu _____ Wochen vor Veranstaltungsbeginn erfolgen. Die Übernahme bereits entstandener Kosten wird individuell zwischen Künstlerin und Regionalgruppe vereinbart.

Eine Veranstaltung, die ohne Verschulden der GEDOK, zum Beispiel infolge Erkrankung der Künstlerin, nicht in dem vorgesehenen Zeitraum stattfinden kann, verwirkt ihren Anspruch auf Durchführung. Eine neue Terminfindung ist Verhandlungssache. Die Übernahme bereits entstandener Kosten wird individuell zwischen Künstlerin und Regionalgruppe vereinbart.

Ansprechpartnerinnen, Zuständigkeiten im Einzelfall und besondere Vereinbarungen sind gesondert (z. B. in einer „Checkliste“) festgehalten. Gerichtsstand ist (Sitz der Regionalen Gruppe bzw. anderer Ort). Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Änderungen oder Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.

Ort, Datum

Ort, Datum

Unterschrift der Autorin/Künstlerin

Unterschrift der GEDOK Vors.

GEDOK Regionalgruppe: _____

Adresse

Tel.:

E-Mail:



Impressum

Herausgeberin: GEDOK e. V.

Erstfassung 2006 unter Kathy Kaaf (Präsidentin)
auf Grundlage der Ausarbeitung von Susanne Meier-Faust, M. A.
(Vizepräsidentin)
Überarbeitung 2022 für alle Disziplinen unter Dr. habil. Ursula Toyka
(Präsidentin) von IngOhmes (Bundesfachbeirätin BK)

Lektorat/Korrektur: Susanne Meier-Faust, M. A.